

**Zeitschrift:** Werk, Bauen + Wohnen  
**Herausgeber:** Bund Schweizer Architekten  
**Band:** 71 (1984)  
**Heft:** 12: Museums-Konzeptionen = Conceptions de musées = Museum conceptions  
  
**Rubrik:** Ausstellungen

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 21.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Ausstellungen

### Interiorismo 84

Zaragoza  
12.–16. Dezember 1984

### Interkit 85

10.–14. Januar 1985  
in der Halle 2.1 des Ausstellungsge-  
ländes an der Porte de Versailles,  
Paris

### Internationale Möbelmesse

15.–20. Januar 1985 in Köln, mit  
1500 ausstellenden Firmen aus 35  
Ländern und 27 offiziellen Gruppen-  
schauen aus aller Welt

## Neue Wettbewerbe

### Biel – Fernmeldegebäude, Wohnungen und Geschäfts- lokale

Die Abteilung Hochbau der  
Generaldirektion PTT veranstaltet  
einen Projektwettbewerb für den  
Neubau eines Fernmeldegebäudes  
mit Wohnungen und Geschäftslokalen  
in Biel.

Teilnahmeberechtigt sind alle  
Architekten, die seit dem 1. Januar  
1984 in den Kantonen Bern, Jura und  
Solothurn ihren Wohn- oder Ge-  
schäftssitz haben.

Die Fachleute, welche am  
Wettbewerb teilnehmen möchten,  
sind gebeten, sich bis am 15. Januar  
1985 an folgende Adresse einzu-  
schreiben:

Generaldirektion PTT, Abteilung  
Hochbau, Speichergasse 6, 3030 Bern

### Fribourg: Concours plateau de Pérolles

La ville de Fribourg et l'Etat  
de Fribourg lancent dès le 10 décem-  
bre 1984 un concours d'architecture  
public à deux degrés.

Le premier degré consiste à  
un concours d'idées pour l'aménage-  
ment du plateau de Pérolles à Fri-  
bourg. Le second degré est consacré  
à l'élaboration d'un projet d'une  
école d'ingénieurs et d'un centre  
d'expositions et de loisirs.

Ce concours est ouvert aux ar-  
chitectes établis dans le canton de  
Fribourg, inscrits au registre cantonal  
des personnes autorisées, ainsi  
qu'aux architectes d'origine fribour-  
geoise établis à l'extérieur du canton,  
inscrits au REG dans les registres A  
et B. Cinq architectes des cantons li-

mitrophes ont été invités à concourir.

Les inscriptions seront faites  
du 10 au 28 décembre 1984 à l'adresse  
suivante:

Service de l'aménagement de la Ville  
de Fribourg, Grand-Rue 37, 1700 Fri-  
bourg

## Entschiedene Wettbewerbe

### Oberengstringen ZH: Wohnbauten mit Zivilschutz- anlagen

Die Politische Gemeinde  
Oberengstringen hat beschlossen, für  
den Ausbau der noch notwendigen  
Zivilschutzbauten, Ortskommando-  
posten, Bereitstellungsanlage und  
Kommandoraum für das zivile Ge-  
meindeführungsorgan unter sieben  
Architekten einen Projektwettbewer-  
b auf Einladung durchzuführen.  
Verlangt wurde die Projektierung ei-  
ner Wohnüberbauung im Rahmen  
der heute gültigen Bauordnung. Vor-  
wiegend sollen 3½- und 4½-Zimmer-  
Wohnungen vorgesehen werden, drei  
davon rollstuhlgerichtet ausgerüstet.

Bauftrag wurden: Kurt Bon-  
nalli, dipl. Arch. ETH, Obereng-  
stringen; Horst Eisterer, Arch. ETH/  
HTL, Zürich; Jean-Pierre Freiburg-  
haus, Architekt HTL, Oberengstringen;  
Heinrich Glutz, Architekt,  
Oberengstringen; Ernst Jucker in Fir-  
ma Stücheli, Zürich; Robert Rüegg,  
Architekt, Oberengstringen; Peter  
Schnellmann, Architekt, Obereng-  
stringen.

Das Preisgericht beurteilt die  
fünf eingereichten Projekte wie folgt:  
1. Preis (4500 Franken): Robert  
Rüegg, Architekt, Oberengstringen  
2. Preis (2500 Franken): Horst Eiste-  
rer, Architekt, Zürich

Für die drei nicht rangierten  
Projekte wird zusätzlich zur festen  
Entschädigung je Fr. 1000.– ausbe-  
zahlt.

Das Preisgericht empfiehlt  
der Politischen Gemeinde Obereng-  
stringen, den Projektverfasser im er-  
sten Rang mit der Weiterbearbeitung  
der Bauaufgabe zu betrauen.

Das Preisgericht: Rudolf Ma-  
thys, Architekt, Unterengstringen,  
Rolf Graf, Architekt, Baden, Hugo  
Müller, Architekt, Zürich, Andreas  
Gugger, Gemeinderat/Bauvorstand,  
Oberengstringen, Walter Weilen-  
mann, Gemeinderat/Liegenschaften,  
Oberengstringen, Hans Müller, Ge-  
meinderat/Polizeivorstand, Obereng-  
stringen

### Hägendorf SO: Verwaltungsgebäude

Die Einwohnergemeinde Hä-  
gendorf hat einen öffentlichen Pro-  
jektwettbewerb für ein Verwaltungs-  
gebäude, kombiniert mit Schutzräu-  
men/Garage sowie Dorfplatzgestal-  
tung, ausgeschrieben. Teilnahmebe-  
rechtigt waren alle Architekten, die  
seit dem 1. Januar 1983 in den Bezir-  
ken Olten und Gösigen niedergelas-  
sen sind (Wohn- oder Geschäftssitz).  
Zusätzlich wurde die Architektenge-  
meinschaft Jakob Schilling und Tho-  
mas Boga, Zürich, zur Teilnahme am  
Wettbewerb aufgefordert.

Von den 34 Bewerbern wur-  
den 16 Pläne und Modelle terminge-  
recht und vollständig eingereicht. Die  
vorgesehene Summe von Fr. 34000.–  
für Preise und Ankäufe wird wie folgt  
aufgeteilt:

1. Rang (1. Preis, 8000 Franken): A.  
Barth, H. Zaugg, Architekten BSA/  
SIA, Schönenwerd/Olten

2. Rang (2. Preis, 7000 Franken): Urs  
Hirschi, Architekt, Hägendorf; Mit-  
arbeiter: Rolf Mettauer, Arch. HTL,  
Lienhard Faerber, Hansjörg Frey,  
dipl. Ing. ETH

3. Rang (Ankauf, 6000 Franken): Ar-  
chitektengemeinschaft Jakob Schil-  
ling, dipl. Arch. ETH/SIA/BSA,  
Thomas Boga, dipl. Arch. ETH/SIA,  
Zürich

4. Rang (3. Preis, 6000 Franken):  
Jürg Hochuli, Architekt, Wangen bei  
Olten

5. Rang (4. Preis, 4000 Franken):  
Willi Fust, Architekt SIA/SWB, Ol-  
ten; Mitarbeiter: Alfred Kuhn, Ar-  
chitekt

6. Rang (5. Preis, 3000 Franken):  
Rhiner und Hochuli, Architekten  
SIA, Dulliken

Das Preisgericht empfiehlt  
der ausschreibenden Behörde das  
Projekt im 1. Rang zur Weiterbear-  
beitung. Als Entschädigung wird ein  
Betrag von Fr. 5000.– festgesetzt.

Das Preisgericht: Peter Lau-  
per, Gemeindeammann, Hägendorf  
(Vorsitz), Heinz Nater, Präsident der  
Spezial-Baukommission, Hägendorf,  
Hans Studer, Planungspräsident, Hä-  
gendorf, Thomas Kühne, Architekt/  
Planer BSP, Zürich/Olten, André  
Miserez, Architekt SIA, Solothurn,  
Walter Schindler, Architekt BSA/  
SIA, Zürich, Roland Wälchli, Archi-  
tekt ETH/SIA, Olten, Adolf Bäch-  
ler, Baupräsident, Hägendorf, Wer-  
ner Huber, Statthalter, Hägendorf,  
Erwin Ritter, Betriebsökonom, Hä-  
gendorf

### Grabs SG: Altersheim

Auf die Ausschreibung der  
Politischen Gemeinde Grabs für den  
Neubau des Altersheims wurden 16  
Modelle und Entwürfe termingerech-  
t und vollständig eingereicht. Alle 16  
Entwürfe werden zur Jurierung und  
allfälligen Prämierung zugelassen.

Die Preissumme von Fr.  
35000.– wird wie folgt verteilt:

1. Preis (9000 Franken): David Eg-  
genberger, Architekt HTL, Buchs  
SG; Mitarbeiter: André Loretan

2. Preis (8500 Franken): Werner  
Fuchs, Architekt HTL, Grabs SG;  
Mitarbeiter: F. Sutter

3. Preis (8000 Franken): Walter Nigg,  
in Fa. Bargetze+Nigg, Buchs SG;  
Mitarbeiter: Christian Bruggmann

4. Preis (5500 Franken): Fritz Berger,  
Architekt STV, Buchs SG; Mitarbei-  
ter: Heinz Eggenberger, Architekt  
HTL

5. Preis (3000 Franken): Rud. Mo-  
ham, Architekt, Buchs SG

6. Preis (1000 Franken): Eduard Lad-  
ner, Architekt HTL, Oberschan

Bei einem allfälligen Aus-  
scheiden eines Preisträgers wird die  
freiwerdende Preissumme gleichmäs-  
sig auf die verbleibenden Preisträger  
aufgeteilt.

Da keiner der Entwürfe in der  
jetzigen Form in allen Teilen voll zu  
überzeugen vermag, empfiehlt das  
Preisgericht der ausschreibenden Be-  
hörde, die Verfasser der drei erst-  
klassierten Projekte mit der Überar-  
beitung der Entwürfe zu beauftragen.  
Die Entschädigung für die Überar-  
beitung beträgt Fr. 4000.– für jedes  
Projekt, wobei diese Summe dem  
Verfasser des für die Ausführung be-  
stimmten Projektes als Teilzahlung  
an das Honorar angerechnet wird.

Das Preisgericht: B. Eggen-  
berger, Gemeindeammann, Grabs  
(Vorsitz), W. Tanner, Vizeammann,  
Grabs, P. Pfister, dipl. Arch. ETH/  
SIA, St.Gallen, P. Schönthier, Ar-  
chitekt, Rapperswil, H. Schwarzen-  
bach, dipl. Arch. ETH/SIA, Uznach,  
A.E. Bamert, dipl. Arch. ETH/SIA,  
Kantonsbaumeister, St.Gallen, P.  
Eggenberger, Gemeinderat, Grabs,  
K. Vetsch, Gemeinderat, Grabs, P.  
Vetsch, Gemeinderat, Grabs, Frau S.  
Kubli, Fürsorgebehörde, Grabs;  
Frau A. Vogt, Fürsorgebehörde,  
Grabs, Chr. Bicker, Bürgerheimver-  
walter, Grabs, G. Eggenberger, Ge-  
meindetechniker, Grabs